



Die neue Jahrgangsstufe 11

- Ausblick auf die Profil- und Leistungsstufe (PuLSt) -

Informationsveranstaltung
für Eltern und Schülerinnen
der Jahrgangsstufe 10

Tagesordnung

Die neue Jahrgangsstufe 11

1. Das P-Seminar
2. Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache
3. Kunst und Musik als Wahlpflichtfächer
4. Beurlaubung zum Schulbesuch im Ausland
5. Kurze Information zur Berlinfahrt

Tagesordnung

Die neue Jahrgangsstufe 11

1. Das P-Seminar

2. Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache
3. Kunst und Musik als Wahlpflichtfächer
4. Beurlaubung zum Schulbesuch im Ausland
5. Kurze Information zur Berlinfahrt

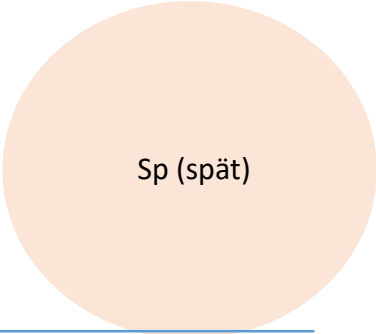
Tagesordnung

Die neue Jahrgangsstufe 11

1. Das P-Seminar
- 2. Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache**
3. Kunst und Musik als Wahlpflichtfächer
4. Beurlaubung zum Schulbesuch im Ausland
5. Kurze Information zur Berlinfahrt

Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache

Fremdsprachenlehrgänge am Eichendorff-Gymnasium



Sp (spät)

Fortgeführte Fremdsprachen

Fremdsprachen, die verpflichtend gelernt werden:

1. Fremdsprache (E)
2. Fremdsprache (F, L)
- ggf. 3. Fremdsprache (F)

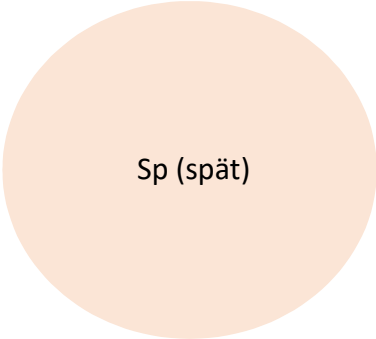
Neu einsetzende spät beginnende Fremdsprachen – Spanisch spät

Neu einsetzende spät beginnende Fremdsprachen (FS (spät)) **ersetzen** ab Jgst. 11 die belegte 1. oder 2. fortgeführte Fremdsprache und sind bis einschließlich Jgst. 13 zu belegen.

Aus schulorganisatorischen Gründen kann am Eichendorff-Gymnasium nur die 2. fortgeführte Fremdsprache durch Spanisch spät ersetzt werden.

Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache

Anforderungsprofil der FS (spät)



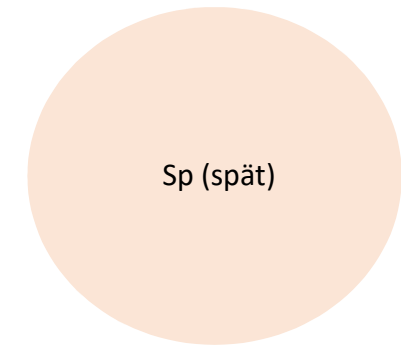
Sp (spät)

Neu einsetzende spät beginnende Fremdsprachen (FS (spät))...

- richten sich an Schülerinnen und Schüler, die ein besonderes Interesse an Sprachen und eine entsprechend hohe Motivation und Leistungsbereitschaft mitbringen.
- bauen auf Kenntnissen, Fertigkeiten und Grundhaltungen auf, welche die Schülerinnen und Schüler in den bisher erlernten Fremdsprachen und im Deutschunterricht erworben haben.
- werden in raschem Lernfortschritt unterrichtet, was zu motivierenden Erfolgserlebnissen führt.
- setzen den Schwerpunkt auf mündliche Kommunikation, wobei die störungsfreie Verständigung Vorrang vor der absoluten sprachlichen Korrektheit hat.

Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache

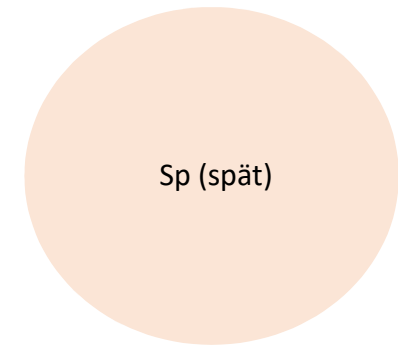
Niveaustufen nach dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen (GeR)



- Die in den Fremdsprachenlehrgängen erreichte Niveaustufe wird im Abiturzeugnis aufgeführt.
- Mit mind. Note 4 im Jahreszeugnis der Jgst. 10 werden folgende Niveaustufen ausgewiesen:

Abgelegte Fremdsprache	Ausgewiesene Niveaustufe
Englisch _{1/2}	B1+
Französisch _{1/2}	B1/B1+

Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache Latinum / kleines Latinum

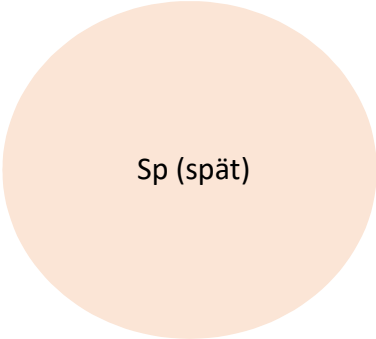


- Die in Latein erreichten Sprachkenntnisse werden im Abiturzeugnis aufgeführt.
- Mit mind. Note 4 im Jahreszeugnis werden folgende Sprachkenntnisse ausgewiesen:

Jgst.	Note	Erreichtes Niveau
9	mind. Note 4	Kleines Latinum
10	mind. Note 4	Latinum

Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache

Die FS (spät) als Wahlpflichtfach in der PuLSt



Sp (spät)

Neu einsetzende spät beginnende Fremdsprachen (FS (spät))...

- müssen **in Q12 und Q13** mit jeweils 3 Wochenstunden belegt werden.
- werden **zusätzlich zu einer fortgeführten FS** in Q12 und Q13 belegt.
- legen die Schülerinnen und Schüler auf **ein sprachliches Profil** fest.
- gehen i.d.R. mit **drei Halbjahresleistungen** in die Abiturnote ein.
- können **nur als mündliches Abiturprüfungsfach** gewählt werden, eröffnen aber **nicht die Substitution von Deutsch bzw. Mathematik**
- ermöglichen die Belegung des **Vertiefungskurses Deutsch bzw. Mathematik nur zusätzlich im Rahmen des Zusatzangebots.**
- **Hinweis:** Wiederaufnahme einer abgelegten fortgeführten modernen Fremdsprache in Q12 nur nach Feststellungsprüfung möglich (in Latein ohne). Die Belegungspflicht der neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache bleibt hiervon unberührt.

Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache

Sp (spät)

Die Stundentafel der PuLSt

Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer	12/1	12/2	13/1	13/2
Deutsch	4	4	4	4
Mathematik	4	4	4	4
eine fortgeführte Fremdsprache (Englisch, Latein, Französisch)	3	3	3	3
eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)	3	3	3	3
eine weitere Fremdsprache <i>oder</i> eine weitere Naturwissenschaft bzw. (spät beginnende) Informatik	3	3	3	3
Religionslehre bzw. Ethik	2	2	2	2
Geschichte	2	2	2	2
Politik und Gesellschaft	2	2		
Geographie <i>oder</i> Wirtschaft und Recht	2	2	2	2
Kunst <i>oder</i> Musik	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
Leistungsfach	+ 2	+ 2	+ 2	+ 2
W-Seminar	2	2	2	--
	33	33	31	29

Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache

Die FS (spät) in der Studentafel der PuLSt

Sp (spät)

Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer	12/1	12/2	13/1	13/2
Deutsch	4	4	4	4
Mathematik	4	4	4	4
eine fortgeführte Fremdsprache (Englisch, Latein, Französisch)	3	3	3	3
eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)	3	3	3	3
neu einsetzende spät beginnende Fremdsprache: Spanisch (spät)	3	3	3	3
Religionslehre bzw. Ethik	2	2	2	2
Geschichte	2	2	2	2
Politik und Gesellschaft	2	2		
Geographie <i>oder</i> Wirtschaft und Recht	2	2	2	2
Kunst <i>oder</i> Musik	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
Leistungsfach	+ 2	+ 2	+ 2	+ 2
W-Seminar	2	2	2	--
	33	33	31	29

Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache

Vertiefungskurs Deutsch bzw. Mathematik

Sp (spät)

Richtet sich an besonders interessierte Schülerinnen, dient nicht dem Auffüllen von Wissenslücken in den Fächern!

eigenständiger
zweistündiger Kurs

zusätzliche *Vertiefung* in
Deutsch oder Mathematik
(da nicht als LF wählbar)

nur *zusätzlich* zu
Leistungsfach und W-Seminar

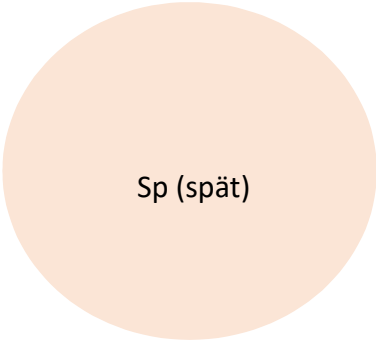
nur in Q12

Entlastung in Q13
(FS2 bzw. NW2/Inf/Inf (spät)
kann entfallen)

keine Relevanz für
Abiturprüfung

Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache

Vertiefungskurs Deutsch bzw. Mathematik bei Belegung von Sp (spät)



Sp (spät)

eigenständiger
zweistündiger Kurs

zusätzliche *Vertiefung* in
Deutsch oder Mathematik
(da nicht als LF wählbar)

nur *zusätzlich* zu
Leistungsfach und W-Seminar

nur in Q12

Entlastung in Q13
(FS2 bzw. NW2/Inf/Inf (spät)
kann entfallen)

keine Relevanz für
Abiturprüfung

Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache

Vertiefungskurs Deutsch bzw. Mathematik als Wahlpflichtfach

Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Fortgeführte Fremdsprache 1	3	3	3	3
Fortgeführte Fremdsprache 2	3	3	--	--
Vertiefungskurs Deutsch	2	2		
Summe	+2	+2	-3	-3

höhere Belegung in Q12,
niedrigere Belegung in Q13

Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Fremdsprache 1	3	3	3	3
neu einsetzende spät beginnende Fremdsprache	3	3	3	3
Vertiefungskurs Deutsch	2	2		
Summe	+2	+2	0	0

höhere Belegung in Q12,
gleich bleibende Belegung in Q13!

Sp (spät)

Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache

Vertiefungskurs **Deutsch** bzw. **Mathematik** nur zusätzlich wählbar

Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Naturwissenschaft 1	3	3	3	3
Naturwissenschaft 2 bzw. (spät beginnende) Informatik	3	3	--	--
Vertiefungskurs Mathematik	2	2		
Summe	+2	+2	-3	-3

Fach	12/1	12/2	13/1	13/2
Naturwissenschaft 1	3	3	3	3
Naturwissenschaft 2	3	3		
neu einsetzende spät beginnende Fremdsprache	3	3	3	3
Vertiefungskurs Mathematik	2	2		
Summe	+5	+5	0	0

Sp (spät)

höhere Belegung in Q12, niedrigere Belegung in Q13

insgesamt Erhöhung der Belegung um 10 Wochenstunden

Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache

Sp (spät)

Verpflichtende Abiturprüfungsfächer - **Substitution**

Abiturprüfungsfach

- 1 Deutsch
- 2 Mathematik
- 3 Leistungsfach Darunter:
 - mind. eine **fortgeführte** FS (E, L, F) *oder* eine NW (Ph, B, Ch)
- 4 weiteres Fach • mind. ein GPR-Fach
- 5 weiteres Fach • ein weiteres Fach nach Wahl

Möglichkeit zur *Substitution* (Abwahl als Abiturprüfungsfach)

- von **Deutsch**: fortgeführte FS als Leistungsfach und weitere fortgeführte FS als Abiturprüfungsfach
- von **Mathematik**: NW oder Informatik als Leistungsfach und weitere NW oder Informatik als Abiturprüfungsfach

Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache

Sp (spät)

Die Stundentafel der PuLSt

Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer	12/1	12/2	13/1	13/2
Deutsch	4	4	4	4
Mathematik	4	4	4	4
eine fortgeführte Fremdsprache (Englisch, Latein, Französisch)	3	3	3	3
eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)	3	3	3	3
eine weitere fortgeführte Fremdsprache <i>oder</i> eine weitere Naturwissenschaft bzw. (spät beginnende) Informatik	3	3	3	3
Religionslehre bzw. Ethik	2	2	2	2
Geschichte	2	2	2	2
Politik und Gesellschaft	2	2		
Geographie <i>oder</i> Wirtschaft und Recht	2	2	2	2
Kunst <i>oder</i> Musik	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
Leistungsfach	+ 2	+ 2	+ 2	+ 2
W-Seminar	2	2	2	--
	33	33	31	29

Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache

Sp (spät)

Möglichkeit zur *Substitution*

- von **Deutsch** durch:
 - **eine fortgeführte FS als Leistungsfach** (schriftl.) und
 - **eine weitere fortgeführte FS** (schriftl. oder **mündl.**) als Abiturprüfungsfach

Abiturprüfungsfach		
1	Deutsch	
2	Mathematik	mind. 2 x schriftlich höchst. 1 x mündlich
3	Leistungsfach	
4	GPR-Fach	mind. 1 x mündlich
5	weiteres Fach	höchst. 1 x schriftlich

Abiturprüfungsfach		
1	eine weitere <u>fortgeführte</u> FS	s m m
2	Mathematik	schriftl.
3	Leistungsfach = fortgeführte FS	schriftl.
4	GPR-Fach	m s m
5	weiteres Fach	m m s

Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache

Sp (spät)

Möglichkeit zur *Substitution*

- von **Mathematik** durch:
 - **eine Naturwissenschaft oder Informatik als Leistungsfach (schriftl.)** und
 - **eine weitere Naturwissenschaft oder Informatik (schriftl. oder mündl.)** als Abiturprüfungsfach

Abiturprüfungsfach		
1	Deutsch	
2	Mathematik	mind. 2 x schriftlich höchst. 1 x mündlich
3	Leistungsfach	
4	GPR-Fach	mind. 1 x mündlich
5	weiteres Fach	höchst. 1 x schriftlich

Abiturprüfungsfach		
1	Deutsch	schriftl.
2	eine weitere NW oder Inf.	s m m
3	Leistungsfach = NW oder Inf.	schriftl.
4	GPR-Fach	m s m
5	FS (fort. oder-spät*)	m m (s)

***nur möglich bei einer Belegung von
NW1+NW2+FS1+Sps = zusätzlich 12 Wochenstunden**

Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache

Die FS (spät) in der **Abiturprüfung**

Sp (spät)

Abiturprüfungsfach	
1	Deutsch
2	Mathematik
3	Leistungsfach
4	weiteres Fach
5	weiteres Fach

mind. 2 x schriftlich
höchst. 1 x mündlich

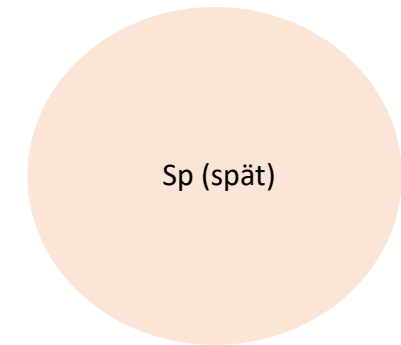
mind. 1 x mündlich
höchst. 1 x schriftlich

FS (spät) als Abiturprüfungsfach:

nur mündliche Prüfung möglich

Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache

Die FS (spät) in der Abiturprüfung



Prüfungsfach	Prüfungsform
Deutsch (eA)	schriftlich
Mathematik (eA)	schriftlich
Leistungsfach Englisch (eA)	schriftlich
Sp (spät)	mündlich
Wirtschaft und Recht	mündlich

Abiturfächer	
Deutsch <i>und</i> Mathematik <i>und</i> LF	✓
mind. eine fortgef. FS <i>oder</i> NW	✓
mind. ein GPR-Fach	✓

Prüfungsformen	
3 x schriftlich, 2 x mündlich	✓
mind. zwei Fächer auf eA schriftl.	✓
höchst. ein Fach auf eA mündl.	✓

Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache

Die FS (spät) in der Abiturprüfung

Sp (spät)

Prüfungsfach	Prüfungsform
Deutsch (eA)	schriftlich
Mathematik (eA)	schriftlich
Leistungsfach Sport (eA)	schriftlich
Englisch	mündlich
Geographie	mündlich

Bei Wahl des Leistungsfachs Sport, Kunst oder Musik:

Abiturprüfung in der neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache NICHT möglich!

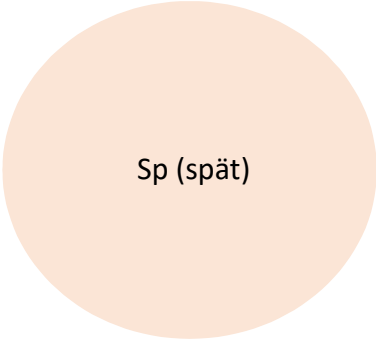
Abiturfächer

Deutsch <i>und</i> Mathematik <i>und</i> LF	✓
mind. eine fortgef. FS <i>oder</i> NW	✓
mind. ein GPR-Fach	✓

Prüfungsformen

3 x schriftlich, 2 x mündlich	✓
mind. zwei Fächer auf eA schriftl.	✓
höchst. ein Fach auf eA mündl.	✓

Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache



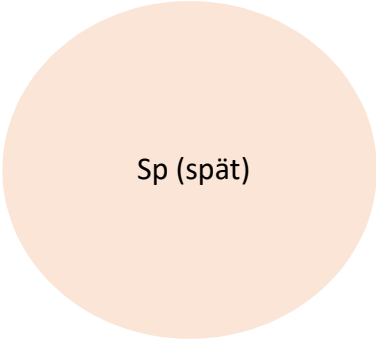
Sp (spät)

Zusammenfassung:

Die neu einsetzende spät beginnende Fremdsprache Spanisch

- eröffnet den Schülerinnen ein sprachliches Profil im individuellen Kursprogramm,
- muss in Q12 und Q13 mit jeweils drei Wochenstunden belegt werden (nicht als Leistungsfach wählbar),
- wird zusätzlich zu einer fortgeführten Fremdsprache in Q12 und Q13 belegt,
- geht in der Regel mit drei (Minimum zwei) Kurshalbjahresergebnissen in die Abiturnote ein,

Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache



Sp (spät)

- lässt sich in der Regel **nicht** mit der Wahl zweier Naturwissenschaften oder der (spät beginnenden) Informatik kombinieren (zu viele Wochenstunden),
- kann als mündliches Abiturprüfungsfach gewählt werden, eröffnet aber **nicht** die Möglichkeit der **Substitution** von Deutsch (zwei fortgeführte Fremdsprachen im Abitur) oder Mathematik (zwei Naturwissenschaften im Abitur) als Abiturprüfungsfach, Deutsch und Mathematik sind somit verpflichtende Abiturprüfungsfächer,
- kann bei der Wahl von Kunst, Musik oder Sport als Leistungsfach **nicht** als Abiturprüfungsfach gewählt werden (Vorgaben der Abiturprüfungsfächer),
- ermöglicht die Belegung eines **Vertiefungskurses** Deutsch bzw. Mathematik **nur** im Rahmen der freiwilligen Zusatzbelegung, aber **nicht** die Möglichkeit die zweite Fremdsprache bzw. die zweite Naturwissenschaft in Q13 abzuwählen.

Tagesordnung

Die neue Jahrgangsstufe 11

1. Das P-Seminar
2. Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache
- 3. Kunst und Musik als Wahlpflichtfächer**
4. Beurlaubung zum Schulbesuch im Ausland
5. Kurze Information zur Berlinfahrt

Kunst und Musik als Wahlpflichtfächer



Kunst bzw. Musik in der Stundentafel der Jgst. 11 (HG, SG, NTG, WWG, SWG)

Jahrgangsstufe	10	11
Kunst	1	2
Musik	1	

Die Schülerin wählt

- in Jgst. 11 Kunst **oder** Musik und
- führt das gewählte Fach auf grundlegendem Anforderungsniveau oder als Leistungsfach in Q12 **und** Q13 fort.

In Kunst bzw. Musik

- ist die mündliche Abiturprüfung möglich bzw.
- als Leistungsfach die schriftliche Abiturprüfung (besondere Fachprüfung) verpflichtend.


Kunst und Musik als Wahlpflichtfächer



Kunst bzw. Musik als Leistungsfach in der Studententafel der PuLSt

Pflichtfächer und Wahlpflichtfächer	12/1	12/2	13/1	13/2
Deutsch	4	4	4	4
Mathematik	4	4	4	4
eine fortgeführte Fremdsprache (Englisch, Latein, Französisch)	3	3	3	3
eine Naturwissenschaft (Biologie, Chemie, Physik)	3	3	3	3
eine weitere Fremdsprache <i>oder</i> eine weitere Naturwissenschaft bzw. (spät beginnende) Informatik	3	3	3	3
Religionslehre bzw. Ethik	2	2	2	2
Geschichte	2	2	2	2
Politik und Gesellschaft	2	2		
Geographie <i>oder</i> Wirtschaft und Recht	2	2	2	2
Kunst <i>oder</i> Musik	2	2	2	2
Sport	2	2	2	2
Leistungsfach	+ 2	+ 2	+ 2	+ 2
W-Seminar	2	2	2	--
	33	33	31	29

Kunst und Musik als Wahlpflichtfächer



Kunst oder
Musik

Voraussetzungen für die Belegung von Kunst / Musik in der PuLSt

Auf grundlegendem Anforderungsniveau

- Besuch des jeweiligen Faches in Jgst. 11 **oder**
- erfolgreiche Teilnahme (mind. Note 4) an einer Feststellungsprüfung über Stoffgebiete der Jgst. 11 im jeweiligen Fach

Als Leistungsfach


- Besuch des jeweiligen Faches in Jgst. 11
- **mind. Note 3** im Zwischenzeugnis der Jgst. 11
bzw. bei Auslandsaufenthalt/Überspringen der Jgst. 11: im Jahreszeugnis der Jgst. 10
- in Musik zusätzlich: Nachweis angemessener Fertigkeiten im Instrument/Gesang
- Bei Wahl des Leistungsfaches infolge des Wechsels: Mind. Note 3 in der Feststellungsprüfung erforderlich.

Tagesordnung

Die neue Jahrgangsstufe 11

1. Das P-Seminar
2. Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache
3. Kunst und Musik als Wahlpflichtfächer
- 4. Beurlaubung zum Schulbesuch im Ausland**
5. Kurze Information zur Berlinfahrt

Beurlaubung zum Schulbesuch im Ausland



Schulbesuch im
Ausland

Vorbemerkungen

- Die Beurlaubung zum Schulbesuch im Ausland bedarf eines schriftlichen Antrags und der **Genehmigung durch die Schulleitung**.
- Die Qualifikationsphase (Jahrgangsstufe 12 und 13) darf durch den Schulbesuch im Ausland **nicht unterbrochen** werden.
- Die Zeit einer Beurlaubung zum Schulbesuch im Ausland wird nicht auf die **vierjährige Höchstausbildungsdauer** der Oberstufe (Jgst. 11, Q12, Q13) angerechnet.

Beurlaubung zum Schulbesuch im Ausland



Möglichkeiten zum Schulbesuch im Ausland in Jgst. 11

	1. Halbjahr	2. Halbjahr	Vorrücken in Q12
1	Schulbesuch im Ausland	Besuch der Jgst. 11 Erfüllen der Vorrückungsvoraussetzungen	ohne Probezeit
2	Besuch der Jgst. 11	Schulbesuch im Ausland	mit Probezeit
3	Vorrückungserlaubnis in Jgst. 11 Schulbesuch im Ausland	Schulbesuch im Ausland	mit Probezeit

Der **einjährige Schulbesuch** im Ausland ist auch möglich

- zwischen bestandener Jgst. 11 und Q12:
Vorrücken in Q12 **ohne Probezeit**.
- im 2. Halbjahr der Jgst. 11 sowie im 1. Halbjahr des darauffolgenden Schuljahres mit Wiedereintritt in das 2. Halbjahr der Jgst. 11
Nach Erfüllen der Vorrückungsvoraussetzungen: Vorrücken in die Q12 **ohne Probezeit**.

Beurlaubung zum Schulbesuch im Ausland




Bestehen der Probezeit (Fall 2 und 3 der vorhergehenden Folie)

Die Probezeit gilt als bestanden, wenn die folgenden Halbjahresleistungen (HJL) im Kurshalbjahr 12/1 erzielt worden sind:

Belegungspflichtige Kurse	Zu erbringende Leistungen	
Deutsch	höchstens eine HJL weniger als 5 Punkte	höchstens drei HJL weniger als 5 Punkte, keine HJL weniger als 1 Punkt
Mathematik		
fortgeführte FS (verpfl.)		
weitere Fächer (außer Sport auf gA)		

Andernfalls wird die Schülerin in die Jgst. 11 zurückverwiesen. Sie gilt dann nicht als Wiederholungsschülerin.

Beurlaubung zum Schulbesuch im Ausland




Schulbesuch im
Ausland

Fächerwahl in der PuLSt

- **Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache**
 - auch ohne Teilnahme im ersten Lernjahr in Jgst. 11 möglich
 - Feststellungsprüfung empfohlen
- **Wahl der spät beginnenden Informatik**
 - auch ohne Teilnahme im ersten Lernjahr in Jgst. 11 möglich
 - Feststellungsprüfung empfohlen
- **Voraussetzungen für die Wahl des Leistungsfachs Kunst, Musik bzw. Sport (Fall 1 und 3):**
 - mind. Note 3 im Jahreszeugnis der Jgst. 10
 - in Musik zusätzlich: Nachweis angemessener Fertigkeiten im Instrument/Gesang

Beurlaubung zum Schulbesuch im Ausland



Schulbesuch im
Ausland

Abgelegte Pflichtfächer im Abiturzeugnis (Vorrücken mit Probezeit)

Als abgelegte Pflichtfächer erscheinen im Abiturzeugnis diejenigen Fächer, die in Q12 und Q13 nicht fortgeführt werden, mit den im Jahreszeugnis der Jgst. 10 (anstelle der Jgst. 11) erzielten Noten sowie den in den modernen Fremdsprachen erzielten Niveaustufen des GeR.

Beurlaubung zum Schulbesuch im Ausland



Niveaustufen nach dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen (GeR)

- Die in den Fremdsprachenlehrgängen erreichte Niveaustufe wird im Abiturzeugnis aufgeführt.
- Mit mind. Note 4 im Jahreszeugnis der Jgst. 10 werden folgende Niveaustufen ausgewiesen:

Abgelegte Fremdsprache	Ausgewiesene Niveaustufe
Englisch _{1/2}	B1+
Französisch _{1/2}	B1/B1+
Französisch ₃	B1

Beurlaubung zum Schulbesuch im Ausland



Latinum / kleines Latinum

- Die in Latein erreichten Sprachkenntnisse werden im Abiturzeugnis aufgeführt.
- Mit mind. Note 4 im Jahreszeugnis werden folgende Sprachkenntnisse ausgewiesen:

Jgst.	Note	Erreichtes Niveau
9	mind. Note 4	Kleines Latinum
10	mind. Note 4	Latinum

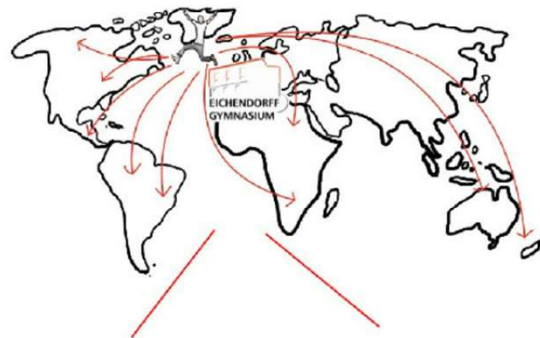
Eichendorff-Gymnasium

- Wer wir sind
- Wo unsere Schwerpunkte liegen
- Was uns besonders macht
- Infos und Beratungsangebote
- Infos zum Übertritt
- Digitalisierung
- Bildergalerie
- Mediathek
- Veranstaltungen

Vorlesen

Kontakt

ILV Austausch



Vom **EG** in die Welt

Austausch mit
Tauschpartner*in

Auslandsjahr ohne Tauschpartner*in
(meist gegen Bezahlung, es gibt Stipendien)



Zeitpunkt und Fristen

- bester Zeitpunkt: Jahrgangsstufe 11
- Bewerbungsfristen: oft ein bis eineinhalb Jahre vor Auslandsaufenthalt

Bedingungen

- Antrag auf Beurlaubung durch Direktorat
- Bestätigung der aufnehmenden Institution/Auslandsschule
- Abgabe einer Kopie des Vertrags, den Sie mit der Organisation, die den Auslandsaufenthalt betreut, geschlossen haben

Versicherungsschutz

- kein Schutz durch die gesetzliche Schüler*innenunfallversicherung

Wiedereintritt

- Vorrücken auf Probe

Informationsmöglichkeiten zu Förder- und Austauschprogrammen



Ansprechpartnerinnen am EG

Frau Kaiser und Frau Marquardt

- [Webseite des Kultusministeriums](#)
- [Schüler-BAföG](#)
- [VOLTAIRE \(Austausch mit Frankreich\)](#)
- [Austausch mit der französischsprachigen Schweiz](#)
- [Austausch des Bayerischen Jugendrings](#)
- [Austauschjahr USA des Parlamentarischen Patenschaftsprogramms](#)
- [Botschafter*in Bayerns in zahlreichen Ländern](#)
- [GDANSA - Austausch mit Australien](#)
- [AFS: Programme in 50 Ländern, Möglichkeiten, Gastfamilie zu werden](#)
- [YFU: Youth for Understanding, Programme in 50 Ländern, Möglichkeit, Gastfamilie zu werden](#)

Zusätzliche, auch kommerzielle Anbieter

- <https://aja-org.de/>
- <https://dfh.org/>
- Liste auf FOCUS-online

Weitere Tipps

- Youtube-Auslandstagebücher
- Jugendbildungsmesse
- Informationsecke 1. Stock bei Zimmer 113

Tagesordnung

Die neue Jahrgangsstufe 11

1. Das P-Seminar
2. Wahl einer neu einsetzenden spät beginnenden Fremdsprache
3. Kunst und Musik als Wahlpflichtfächer
4. Beurlaubung zum Schulbesuch im Ausland
- 5. Kurze Information zur Berlinfahrt**

Berlin 2024

	Montag, 22. 7.	Dienstag, 23. 7.	Mittwoch, 24. 7.	Donnerstag, 25. 7.
Vormittag	Treffpunkt 7.15 am EG Abfahrt 7.30 (Omnibus Kramer) Anreise für Mittagsverpflegung sorgen!	Treffpunkt aller Gruppen um 10.00 Uhr im Foyer <u>Veranstaltungen in Gruppen</u> <u>FaD</u> : Spionagemuseum (11.00) <u>Rs</u> : Schnitzeljagd <u>Ki</u> : Roads not taken (11.00) Mittagspause	Treffpunkt 9.00 im Foyer 10.00-11.30 <u>Mauergedenkstätte</u> <u>Bernauer Straße</u> Mittagspause	Treffpunkt 9.00 im Foyer (vorher Gepäck einstellen) 10.40-12.25 <u>Ehem. Stasigefängnis</u> <u>Hohenschönhausen</u> Mittagspause
Nachmittag	Treffpunkt 14.30 im Foyer ab 15.30 <u>Stadtbesichtigung</u> mit dem Fahrrad (entsprechende Kleidung und Schuhe, auch bei Regen!!!) bis etwa 17.30	<u>Bundestag</u> Treffpunkt 16.00 vor dem Reichstagsgebäude (Ausweis, keine scharfen Gegenstände!) 17.00 Informationsvortrag 18.00 Abgeordnetengespräch danach Dachterrasse (Ende gegen 19.30)	<u>Bundeskanzleramt</u> <u>Gruppe I</u> : 10a, HS, <u>Ki</u> 15.00-16.30 (Treffpunkt 14.45 vor dem BKA) <u>Gruppe II</u> : 10b, <u>FaD</u> , <u>Rs</u> 17.00-18.30 (Treffpunkt 16.45 vor dem BKA) (Ausweis, keine scharfen Ge- genstände, keine Flüssigkei- ten!)	Treffpunkt 14.30 im Foyer 15.00 Rückfahrt gegen 21.00 Ankunft am EG

Hotel ESTREL BERLIN, Sonnenallee 225, 12057 Berlin (www.estrel.com), S-Bahnstation „Sonnenallee“ (S41, S42)

Kosten: Transfer: 76€ / 3 Übernachtungen mit Frühstück: 159€ / BVG-Ticket: 36€ / Radtour: 19€ / Stasi-~~hsh~~: 1€
Gesamt: 291€



Ihre Fragen...